



Wiener Sonnenstrom-Offensive

DI Anna Aichinger
MA 20 – Energieplanung

Stadt
Wien



Wien hat's drauf.

Volle Sonnenkraft voraus!

Das Programm der Sonnenstrom-Offensive
2021-2030

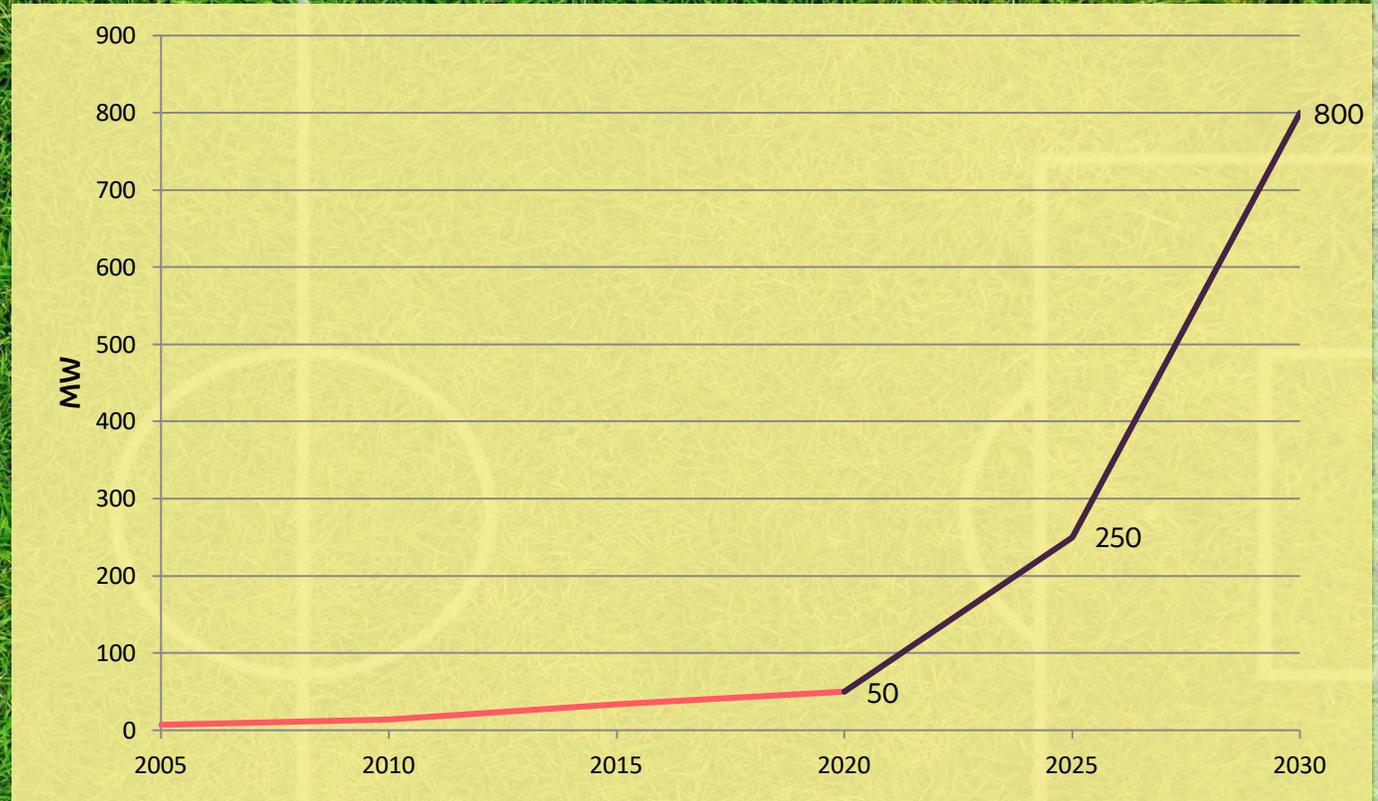


Ziele der Wiener Sonnenstrom-Offensive

- **Ziel 1:** Die Stadt Wien baut die Leistung durch Sonnenstrom aus und nutzt dabei alle urbanen Flächen. Ziel: Steigerung der Leistung mittels Photovoltaik (PV) im Stadtgebiet von **50 MWp** (Anfang 2021) **bis 2025 auf 250 MWp** und **bis 2030 auf 800 MWp**
- **Ziel 2: Vorbildrolle** der Stadt Wien
- **Ziel 3:** Die Stadt Wien schafft **bessere Rahmenbedingungen** für die Errichtung von PV-Anlagen (Genehmigungen & Förderungen)
- **Ziel 4:** Die Stadt Wien **aktiviert Private und Betriebe** und macht sie zu **Solarpartner*innen**



Sportliche Ausbau-Ziele



Pro Jahr muss die Fläche von 90-100 Fußballfeldern in PV-Anlagen errichtet werden!

Die Köpfe hinter der Sonnenstrom-Offensive

- **Starker politischer Auftrag**
Drei Geschäftsgruppen als Auftraggeber*innen:
Vzbgm.ⁱⁿ und Wohnbaustadträtin Gaál,
Klimastadtrat Czernohorszky und
Finanzstadtrat Hanke
- **Breit aufgestelltes Programmteam**
20 Mitglieder u. a. Wiener Stadtwerke,
UIV, Wiener Wohnen, Wien Holding,
alle relevanten Magistratsabteilungen
- **Beratender *Fachlicher Beirat***



Handlungsfelder der Wiener Sonnenstrom-Offensive



Wien hat's drauf.

Wien baut aus!

Aktueller Stand per 01.08.2023

 Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne



Wien

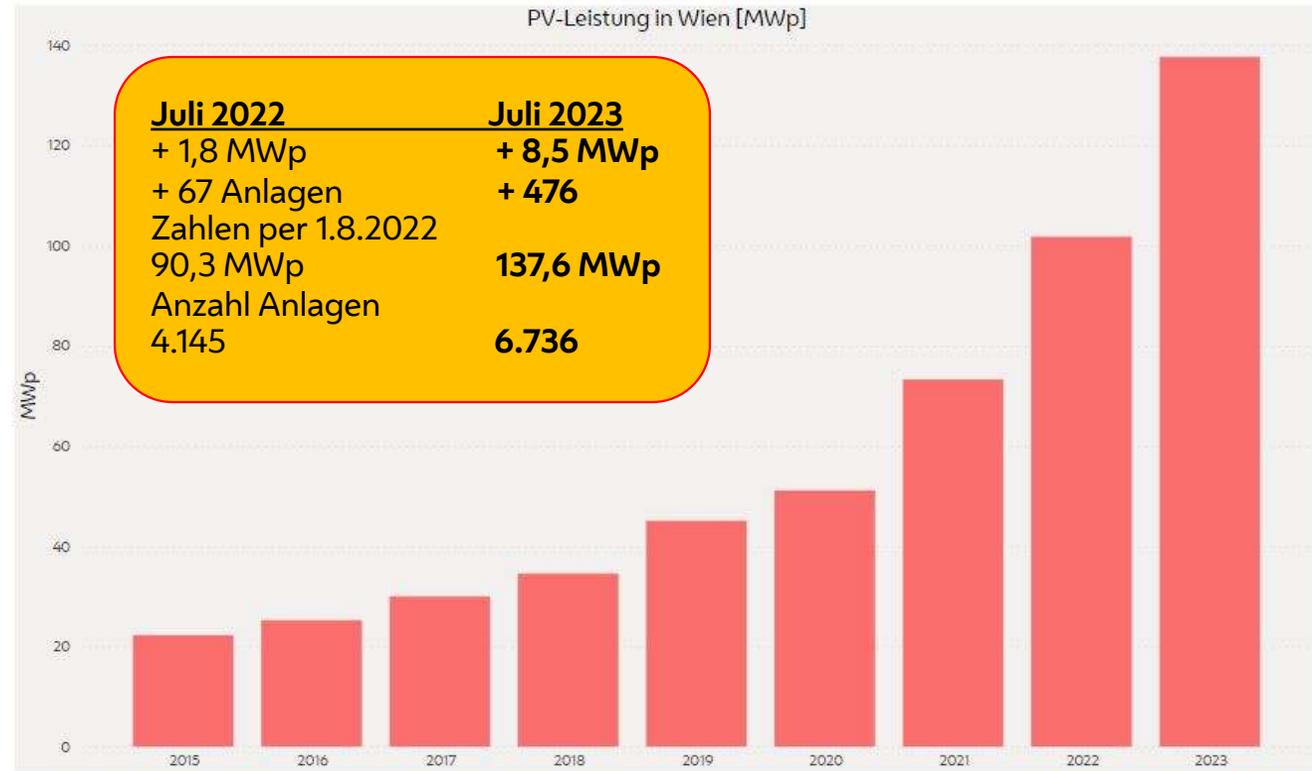
Stadt Wien-eigene Flächen

Magistratsabteilungen

PV-Anlagen in Wien



Konversionsfaktor nach OIB-RL 6 2019



Juli 2022	Juli 2023
+ 1,8 MWp	+ 8,5 MWp
+ 67 Anlagen	+ 476
Zahlen per 1.8.2022	
90,3 MWp	137,6 MWp
Anzahl Anlagen	
4.145	6.736

Durch das Anklicken der Jahresbalken erhalten Sie links die jeweiligen Zuwachsdaten

* Daten werden monatlich aktualisiert

PV-Ausbau stadteigene Flächen

per 1.8.2023 ca. **34 MWp**

2023:
PV-Anlagen: + **23**
Leistung: + **9,75 MWp**



U1 Kaisermühlen
242 kWp



Rathaus 234 kWp -Eröffnung 12.9.

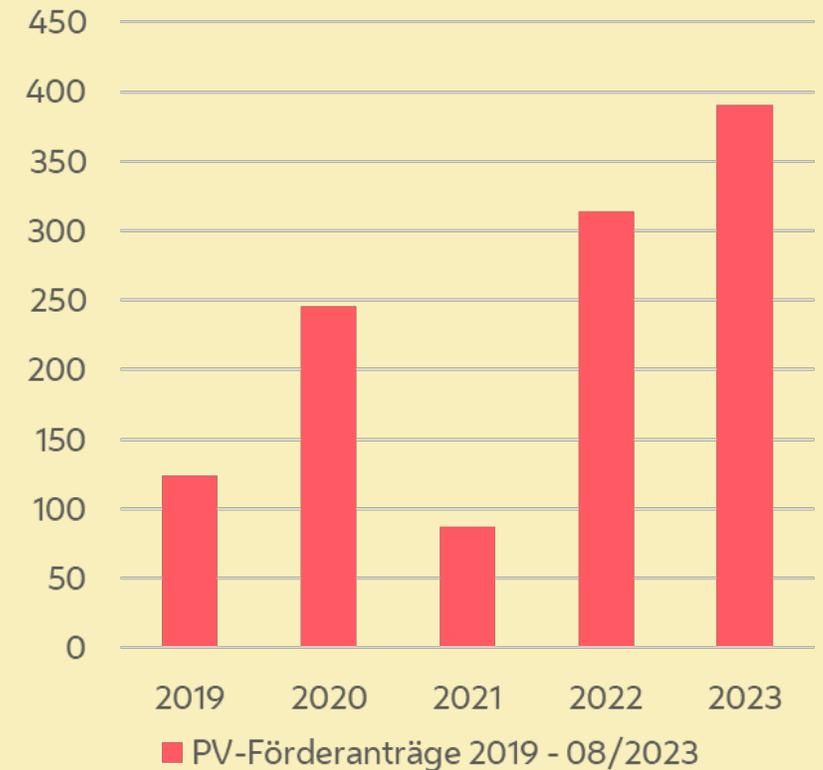


Freudenauer Hafen 478 kWp



Erweiterung PV-Anlage
Schafflerhof 5.200 kWp

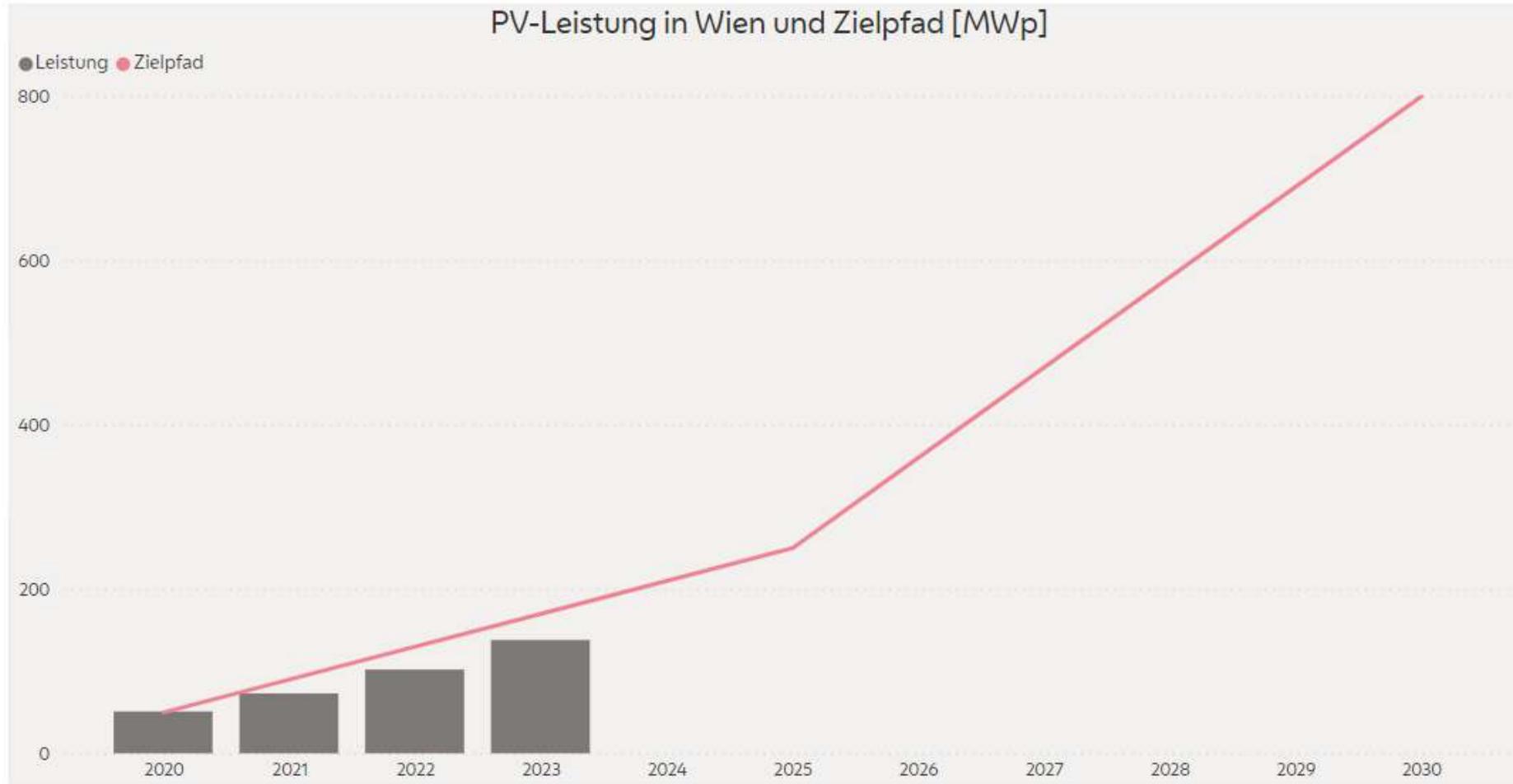
PV-Förderanträge Stadt Wien



Erstmals Förderanträge für **PV-Flugdächer** & **PV-Gründächer**

PV-Ausbau auf Kurs!

per 1.8.2023 ca. **137,6 MWp**



Wien hat's drauf.

Wieviel Energie steckt in Wien?

PV-Flächenpotenziale



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

Städtetauglicher PV-Ausbau

Priorisierung von Flächentypen

1. **Gebäude** (Dach- und Fassadenflächen)
2. **Versiegelte Freiflächen**
(Verkehrsflächen, Parkplätze, ...)
3. **Sonderflächen**
(Kraftwerksflächen, Deponien, ...)
4. **Restflächen von Infrastruktureinrichtungen**
(Autobahn, Bahn, ...)
5. **Freiflächen mit Doppelnutzung**
Vorrang öffentlich nicht zugängliche Flächen



Flächen, die für die PV-Nutzung dauerhaft ausgeschlossen werden:

- Schutzgebiete gemäß Naturschutzgesetz
- Nationalpark
- Waldflächen nach Forstgesetz
- Schutzgebiet Wald & Wiesengürtel
- Parkschutzgebiete (SpK)
- Erholungsgebiete (E) außer Esp (Sport- und Spielplätze)
- Landwirtschaftliche Nutzung im Schutzgebiet (SWWL)



© Stadt Wien/Fürthner



© Wien Energie/Michael Horak

Flächenpotenziale im Wiener Stadtgebiet

Studien von ConPlusUltra GmbH, 2022

Theoretisch-technisches Potenzial

- Gebäudedachflächen Wien gesamt:

ca. 1.557 MWp

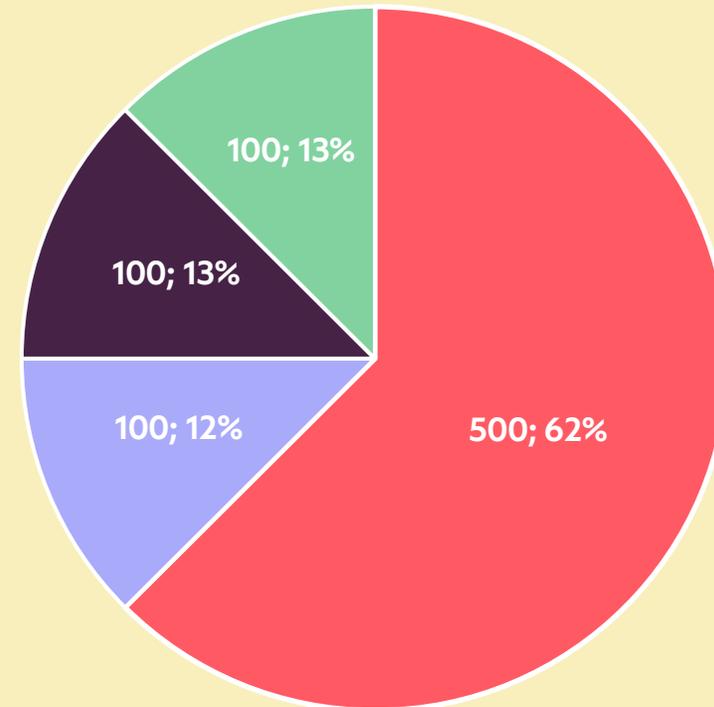
Ziel: 500 MWp

- Urbane Freiflächen Wien gesamt:

ca. 247 MWp

Ziel: 100 MWp

Verteilung PV-Potenziale MWp

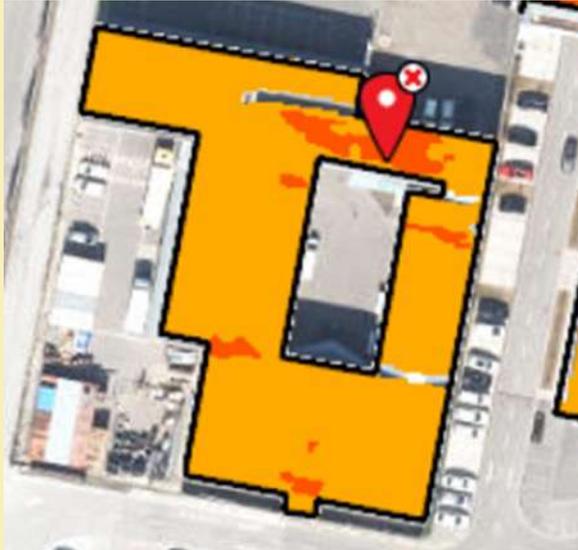


■ Dachflächen ■ Urbane Freifläche ■ Innovative PV-Anwendungen ■ sonstige Flächen

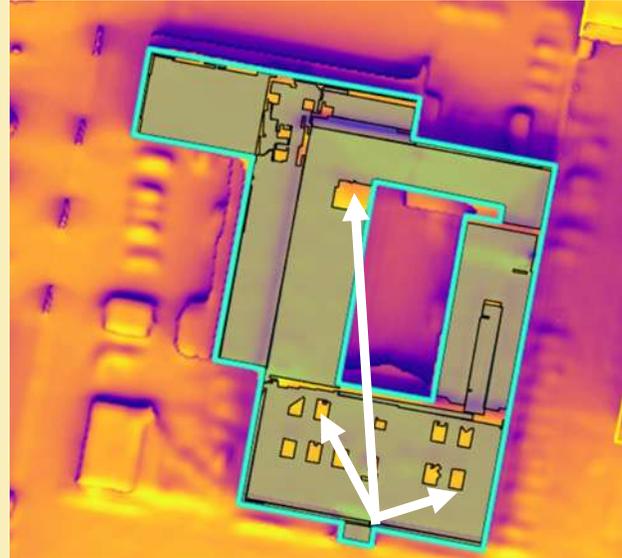
Der neue Solarpotenzialkataster

[Link zum neuen Solarpotenzialkataster](#)

Solarpotenzialkataster alt



Solarpotenzialkataster neu Automatisierte Auswertung



Ausgenommen

Altes Instrument:

Solarpotenzialkataster der Stadt Wien

- bildet das **theoretische Potenzial** im Hinblick auf Sonneneinstrahlung ab
- technisches Potenzial ca. 25 %

Neu:

PV-Dachflächenpotenzial-Karte

- genaue Luftbildanalyse, die große Störobjekte am Dach erkennt
- bildet das **technische Potenzial** ab
- Karte seit **Anfang Oktober 2022** öffentlich zugänglich

Neuer Solarpotenzialkataster

Sonnen-Check im Wien Umweltgut



Wien hat's drauf.

Wien will besser werden.

Optimierungen der Genehmigungsverfahren



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

Optimierung der Genehmigungsverfahren:

Verfahren nach WEIWG 2005

- Genehmigung nach WEIWG für PV-Anlagen auf bestehenden Betriebsgebäuden nicht erforderlich!
- **Novelle des WEIWG 2005 Juni 2022:**
Anzeige- und Genehmigungsfreistellung für Anlagen unter 15 kW;
Ausnahme: vertikale PV-Anlagen und PV-Anlagen mit Speicher
- Erweiterung des vereinfachten Verfahrens auf Anlagen bis 250 kW

Verfahren nach Wiener Bauordnung (WBO)

- Richtlinie für optimierte Verfahrensabläufe, die den Projekteinreicher*innen von PV-Projekten helfen soll; bessere Übersicht und kürzere behördliche Wege
[Link zum Merkblatt](#)
- **2023:** Novelle der Wiener Bauordnung mit Verbesserungen für PV



Begutachtungsentwurf Wiener Bauordnungsnovelle:

§62a (24.a) Vereinfachung der Bewilligungsverfahren (one-stop-shop)

- PV-Anlagen benötigen keine Baubewilligung oder Bauanzeige

→ Bewilligungen nur noch über MA64;

→ da nach WEIWG Anlagen **bis 15 kWp anzeigen- und bewilligungsfrei = PV-Anlagen bis 15 kWp in Wien bewilligungsfrei!** → Ausnahme: §60 Abs. 1 lit.j,

§ 60. (1j)

Wegfall Baugenehmigung bei Gebäuden Fluchtniveau > 11m

bisher:

- Baubewilligung für Anbringung von PV-Anlagen an Gebäuden mit einem **Fluchtniveau von mehr als 11m, Gebäuden in Schutzzonen, Bausperren und Grünland-Schutzgebiet.**

Entwurf Novelle:

- **Baubewilligung** für Anbringung von PV-Anlagen an Gebäuden in **Schutzzonen, Bausperren und Grünland- Schutzgebiet**
- gilt dann, wenn die PV-Anlagen keiner elektrizitätsrechtlicher Anzeige- oder Bewilligungspflicht unterliegen (**< 15 kWp**)

§118 (3b)

Erhöhung der PV-Verpflichtung für Neubauten

Wohngebäude bisher (seit 2020):

- **1 kWp** pro charakteristische Länge des Gebäudes und **für je 300 qm** konditionierte Brutto-Grundfläche
- **keine Ersatzverpflichtung**
- **BK1 ausgenommen**

Entwurf Novelle:

- **1 kWp** pro charakteristischer Länge des Gebäudes und **für je 150 qm** konditionierte Brutto-Grundfläche
- bei **Zubauten** 1kWp für je neu geschaffene 150 qm
- **Ersatzverpflichtung**
- **Ausnahme aus Ersatzverpflichtung:** BK1 & Anlagen kleiner als 1 kWp

Her mit der Marie!

PV-Förderungen der Stadt Wien



PV-Förderungen der Stadt Wien

[Link zur Förderung](#)

Wiener PV-Standard-Förderung:

bis 100 kWp: 250 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 200 Euro pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten
Obergrenze: 500 kWp

Voraussetzungen:

- Für Auf-Dach-Anlagen mindestens 800 Volllaststunden im Jahr
- Für vertikale PV-Anlagen mindestens 500 Volllaststunden im Jahr
- Die Einspeisung ins öffentliche Netz muss möglich sein

Achtung: Kann man immer dann beantragen, wenn Fördercalls des Bundes nicht aktiv sind.



PV-Förderungen der Stadt Wien

[Link zur Förderung](#)

Wiener PV-Gründachförderung:

bis 100 kWp: 400 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 350 Euro pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten
Obergrenze: 500 kWp

Fördergegenstand:

- PV-Anlagen auf Gründächern und
- PV-Anlagen, die als Verschattungseinrichtung für Dachlandschaften mit Aufenthaltscharakter und Dachbegrünung genutzt werden



PV-Förderungen der Stadt Wien

[Link zur Förderung](#)

Wiener PV-Flugdachförderung:

bis 100 kWp: 500 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 400 pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten
Obergrenze: 500 kWp

Voraussetzungen:

Mindestgröße einer förderbaren PV-Flugdach-Anlage beträgt
100 m² überdachte Fläche oder mind. 15 kWp Leistung

Fördergegenstand:

- neu installierte PV-Anlagen auf neu errichteten Flugdächern in Wien
- Netzparallelbetrieb
- mindestens 800 Volllaststunden pro Jahr
- Anlagen, die auf bereits versiegelten Flächen errichtet werden



PV-Förderaktion der Stadt Wien

Breaking news!

Wiener PV-Flugdachförderung:

bis 100 kWp: 750 Euro pro kWp

ab 101 kWp: 600 Euro pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten

Obergrenze: 500 kWp

max. Fördersumme pro Antrag: Euro 200.000.-

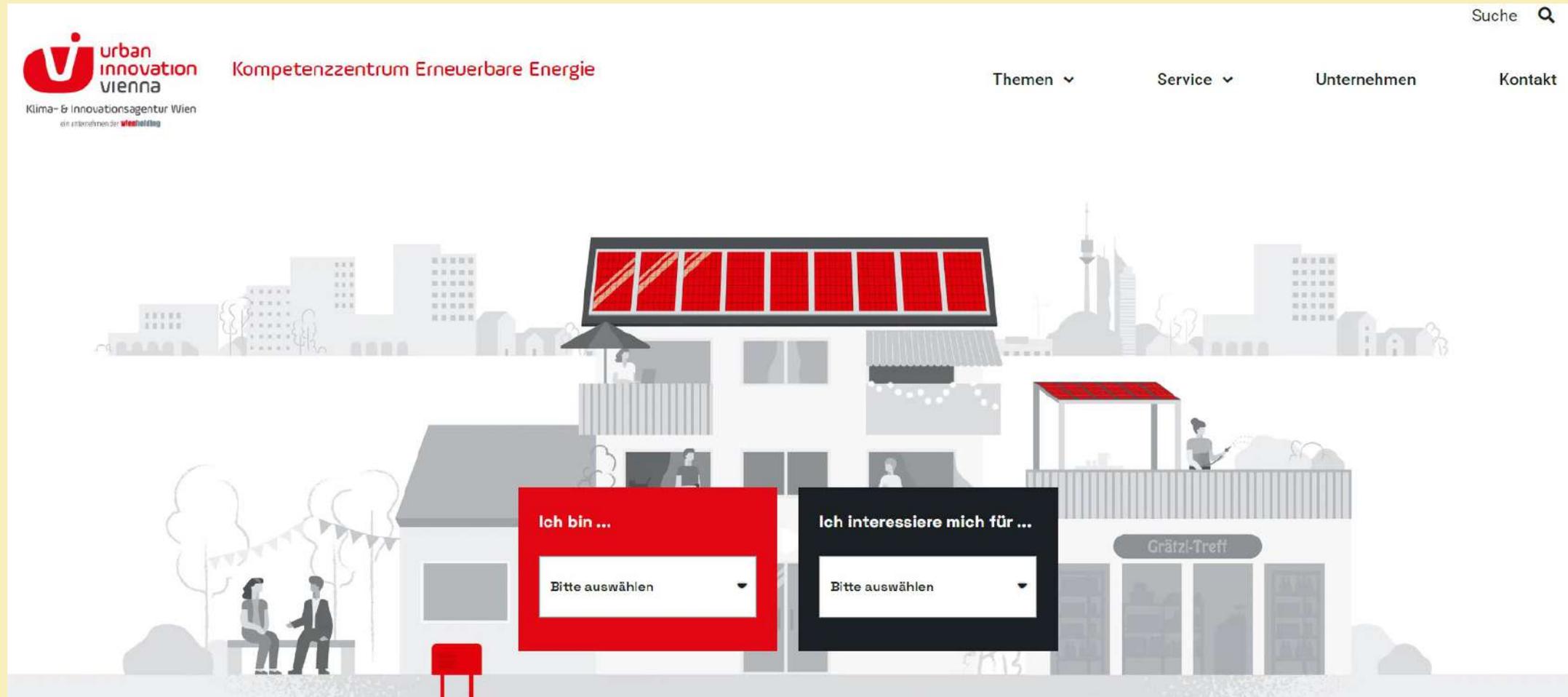
Es kommt der geringere Fördersatz, der sich aus Punkt 1 bzw. 2 errechnet, zur Anwendung.

- **15. April 2023 bis 15. Oktober 2023**
- **bis zu 10 Anlagen**
- **max. 2 Anlagen pro Antragsteller*in**



Beratung & Information: Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie bei UIV

[Startseite - Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie
\(urbaninnovation.at\)](http://urbaninnovation.at)



Wien hat's drauf.

Ihre Ansprechpartner*innen:

Susanne Häßler – susanne.haessler@wien.gv.at
(Programmleitung, Stadt Wien – Energieplanung)

David Tudiwer – david.tudiwer@wien.gv.at
(Programmleitung, Stadt Wien – Baudirektion)





Danke!

DI Anna Aichinger

Magistratsabteilung 20 – Energieplanung
1010 Wien, Rathausstraße 14-16
Tel.: (+43 1) 4000-88305
E-Mail: post@ma20.wien.gv.at
Web: www.energie.wien.at

Wien hat's drauf.

**Stadt
Wien**



PV-Förderungen der Stadt Wien

[Link zur Förderung](#)

Wiener Förderung von elektrischen Speichern:

200 Euro pro kWh Speichernennkapazität oder max. 30 % der förderfähigen Gesamtkosten

Fördergegenstand:

Stationäre Stromspeicher basierend auf Lithiumtechnologie sowie Salzwasserspeicher in Kombination mit der Neuerrichtung einer PV-Anlage oder als Nachrüstung zu einer bestehenden PV-Anlage.

Gefördert werden:

- Speicher für Einfamilienhäuser bis zu einer Nennkapazität von 10 kWh
- Speicher für Mehrfamilienhäuser oder betriebliche Gebäude bis zu einer Nennkapazität von 10 kWh



Wiener Klimafahrplan – Stromaufbringung bis 2040

